

## Trauer um Peter Sandner

### Die Vereinte Evangelische Mission trauert um ihren ehemaligen Direktor

Wuppertal (04.05.2017). Der ehemalige Direktor der Vereinten Evangelischen Mission Pfarrer Peter Sandner ist am 2. Mai 2017 im Alter von 89 Jahren gestorben. Peter Sandner ist am 7. November 1927 in Windhuk, Namibia, als Sohn eines deutschen Auslandspfarrers geboren und hat 17 Jahre lang in Südafrika gelebt und gearbeitet. Nach seinem Theologiestudium an der kirchlichen Hochschule in Berlin und Göttingen wurde er 1953 im Alter von 26 Jahren ordiniert. Seine Überzeugung, dass die Christen in aller Welt zusammengehören und als gleichberechtigte Geschwister kulturelle Differenzen überwinden werden, führte ihn zur Berliner Mission, wo er sich neue Aufgabenfelder erhoffte. Nach seiner Heirat mit Ingeborg Boetzer am 19. September 1953 reiste das frisch vermählte Ehepaar gemeinsam nach Südafrika aus, wo Peter Sandner für die Berliner Mission in Kratzenstein und in Johannesburg tätig war. In jenen Jahren 1954 bis 1958 erblickten alle drei Söhne, Christian, Michael und Thomas das Licht der Welt in den Weiten Afrikas.

Nachdem die Familie wieder nach Deutschland zurückgekehrt war, nahm Peter Sandner für vier Jahre die Position des Afrika-Inspektors (1970–1974) bei der Berliner Mission an.

In den darauffolgenden Jahren 1974 bis 1990 war Peter Sandner Direktor der Vereinten Evangelischen Mission in Wuppertal. Ein Jahr später bat ihn die VEM, als Exekutiv-Sekretär im »United in Mission«-Komitee mitzuarbeiten. Das Komitee leitete die laufende Arbeit von »United in Mission«, dem Zusammenschluss aller VEM-Kirchen in Europa, Afrika und Asien. Sandner hat damit entscheidend dazu beigetragen, dass aus dem alten Missionsbild der sendenden Kirche eine ökumenische Gemeinschaft entstehen kann, in der alle Mitglieder gleich geben und gleich empfangen.

Am 2. November 2015 erhielt Peter Sandner in Anerkennung seiner Rolle bei der Internationalisierung der Vereinten Evangelischen Mission von der Université Libre des Pays des Grands Lacs (ULPGL, Universität Goma in der Demokratischen Republik Kongo) die Ehren doktorwürde der Theologie.

Unermüdet war Peter Sandner für Gottes Mission im Einsatz, er lebte nicht nur für seine mittlerweile große Familie, sondern ganz besonders für die große Familie, die Gemeinschaft, die eins im Glauben ist. In all diesen Jahren und auch darüber hinaus, waren sowohl Peter Sandner als auch seine Ehefrau Ingeborg sehr eng mit der VEM verbunden und der Name ‚Sandner‘ war und ist vielen im Hause wohlbekannt und sehr geschätzt.

Die Trauerfeier ist am Freitag, 12. Mai 2017, 12 Uhr, Evangelischer Friedhof Wuppertal-Unterbarmen, Am Unterbarmer Friedhof 16, 42285 Wuppertal.

*Die Vereinte Evangelische Mission mit Hauptsitz in Wuppertal ist eine internationale, gleichberechtigte Gemeinschaft von 35 Kirchen in Afrika, Asien und Deutschland und den v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel. Die VEM verfolgt traditionell und konsequent ein ganzheitliches Missionsverständnis. Zur Verkündigung des Evangeliums gehört auch, die Lebensumstände notleidender Menschen zu verbessern und für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung einzutreten.*